

I n f e r a t e.

Ausschreibung.

Behufs Uniformirung der schweizerischen Postbediensteten für 1868 wird hie mit über die Lieferung nachbezeichneter Tücher freie Konkurrenz eröffnet.

I. Tücher für Uniformröcke.

(Minimum des Gewichts: 26 Loth die Elle.)

Bedarf.	Approx. Preis.	Lieferungstermin.
850 Ellen blau melirtes Tuch .	Fr. 7. — bis Fr. 7. 25	1. März 1868.
6200 " " " " .	" 5. 50 " " 5. 70	" " "

II. Tücher für Mäntel und Beinkleider.

(Minimum des Gewichts: 28 Loth die Elle.)

400 Ellen grau Satin . . .	Fr. 7. 75 bis Fr. 8. —	1. März 1868.
1200 " blau melirtes Quir .	" 5. 30 " " 5. 50	1. Januar "
6600 " " " Tuch .	" 5. 20 " " 5. 40	1. Juli "
560 " " " " .	" 6. — " " 6. 30	1. August "

Die Breite des Satin und Quir ist 135 Centimeter und diejenige der übrigen Sorten 130 Centimeter innert den Leisten.

Farbmuster können bei den Kreispostdirektionen Genf, Basel, Aarau, Zürich, St. Gallen und Thurg., sowie bei dem Materialbureau der Generalpostdirektion in Bern eingesehen werden.

Alle Eingaben sind in Begleit von Muster-Coupons von mindestens 2 Ellen, versiegelt und mit der Aufschrift: „Eingabe für Tuchlieferung“ bis 15. September nächsthin an das unterzeichnete Departement einzusenden.

Die Preise sind bis Ende Oktober d. J. bindend.

Bern, im August 1867.

Das eidg. Postdepartement:
Dubs.

B e k a n n t m a c h u n g .

Das unterzeichnete Departement bringt hiemit zur Kenntniß des Publikums, daß es den gesammten Debit des schweizerischen topographischen Atlases, sowie der reduzirten Karte, der Buchhandlung Dalp (G. Schmid) in Bern übertragen hat. Durch den mit dieser Firma abgeschlossenen Vertrag ist sie verpflichtet, dem Publikum die einzelnen Blätter des schweiz. topographischen Atlases und der reduzirten Karte in vier Blättern (von welcher so eben das Blatt, welches den nördlichen Theil enthält, erschienen ist) zu den nachfolgenden Preisen abzugeben.

Die übrigen schweizerischen Buch- und Kunsthandlungen, welche sich mit dem Verkaufe des Atlases befassen wollen, können die einzelnen Blätter mit einem Rabatte von 15 % bei der Dalp'schen Buchhandlung beziehen, sind dann aber ebenfalls gehalten, die einzelnen Blätter zu nachstehenden Preisen an das Publikum abzugeben.

I. Topographischer Atlas der Schweiz.

Blatt	1	.	.	.	.	.	.	Fr.	1.
"	2	.	.	.	.	.	.	"	1.
"	3	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	4	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	5	.	.	.	.	.	.	"	1.
"	6	.	.	.	.	.	.	"	1.
"	7	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	8	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	9	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	10	.	.	.	.	.	.	"	1.
"	11	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	12	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	13	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	14	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	15	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	16	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	17	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	18	.	.	.	.	.	.	"	3.
"	19	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	20	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	21	.	.	.	.	.	.	"	1.
"	22	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	23	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	24	.	.	.	.	.	.	"	2.
"	25	.	.	.	.	.	.	"	1.

Fr. 50.

II. Reduzirte Karte der Schweiz.

Blatt Nr. 2 Fr. 2. 50.

Bern, den 10. August 1867.

Eidgenössisches Militärdepartement.

Bekanntmachung.

Im Anwendung von Art. 8 des Regulativs für die Diplomprüfungen der eidg. polytechnischen Schule wird hiemit bekannt gemacht, daß in Würdigung der bei den Repetitorien und Uebungsarbeiten an den Tag gelegten Leistungen, sowie des Ergebnisses der bestandenen Prüfungen, der schweizerische Schulrath auf Antrag der verschiedenen Lehrerkonferenzen nachfolgenden Schülern des eidgenössischen Polytechnikums Diplome ertheilt hat:

1. Diplom für den Beruf eines Architekten.

- 1) Herrn Freund, Wilhelm, von Betsch.
- 2) " Hüber, Friedrich, von Lindau.
- 3) " Jaggi, Friedrich, von Saanen (Bern).
- 4) " Keiser, Dagobert, von Zug.
- 5) " Pfau, Jakob, von Winterthur.
- 6) " Raschka, Robert, von Bukarest.

2. Diplom für den Beruf eines Ingenieurs.

- 7) Herrn Albert, J. Peter, von Schwerin.
- 8) " Blum, Alfred, von Leipzig.
- 9) " v. Dietrichs, Michael, von Odessa.
- 10) " Hitz, Konrad, von Klosters (Graubünden).
- 11) " Jansen, Adolf, von Hamburg.
- 12) " Jona, Moise, von Triest.
- 13) " Jtjen, Karl, von Madras (Indien).
- 14) " Brandstetter, Alfred, von Salzburg.
- 15) " Schmidt, Ernst, von Garansebes (Oesterreich).
- 16) " Spahn, Johannes, von Schaffhausen.
- 17) " Stahl, Wilhelm, von Grumbach (Hessen).
- 18) " Stickerberger, Emanuel, von Basel.
- 19) " Streing, Rudolf, von Graz (Oesterreich).
- 20) " Szabó, Julius, von Raab (Ungarn).
- 21) " Thon-Dittmer, Gottlieb, von Würzburg.
- 22) " Tobler, Adolf, von Heiden (Appenzell).
- 23) " Tschuppik, Friedrich, von Joachimsthal (Böhmen).
- 24) " Weg, Karl Julius, von Schwerin.
- 25) " Wey, Josi, von Buttisholz (Luzern).
- 26) " Weyrauch, J. Jakob, von Frankfurt a. M.
- 27) " Wieck, Bernhard, von Schleswig.

3. Diplom für den Beruf eines Maschineningenieurs.

- 28) Herrn Bopp, Friedrich, von Zürich.
- 29) " Deck, Emil, von Basel.
- 30) " Dinstl, Alois, von Wien.
- 31) " Fliegner, Albert, von Zürich.
- 32) " Gräninger, Otto, von Wiedikon (Zürich).
- 33) " Hebler, Wilhelm, von Bern.
- 34) " Kargl, Ludwig, von Wien.
- 35) " Kovács, Ludwig, von Galas (Ungarn).

- 36) Herrn Nagy, Desibor, von Stuhlweissenburg (Ungarn).
- 37) " Bospesch, Anton, von Pesth.
- 38) " Reimers, Emil, von Hamburg.
- 39) " Roth, Karl, von Igheim (Zweibrücken).
- 40) " Schürer, Julius, von Augsburg.
- 41) " Schwinn, Adolf, von Igheim.
- 42) " Scriba, Ludwig, von Darmstadt.
- 43) " Szepessy, Ludwig, von Pesth.
- 44) " Teirich, Emil, von Wien.
- 45) " Weissenbach, Jos. Werner, von Bremgarten.
- 46) " Wendt, Joseph, von St. Pölten (Oesterreich).
- 47) " Ziembinski, Stanislaus, von Warschau.

4. Diplom für den Beruf eines technischen Chemikers.

- 48) Herrn Volley, Ludwig, von Egggenwyl (Aargau).
- 49) " Freienmuth, Eduard, von Berg (Thurgau).
- 50) " Gladysz, Napoleon, von Zinkow (Polen).
- 51) " Großmann, Moriz, von Aarburg (Aargau).
- 52) " Hartmann, Heinrich, von Freiburg.
- 53) " Henggeler, Joseph, von Unterägeri (Zug).
- 54) " Knoch, Ferdinand, von Mitau (Lithland).
- 55) " Müller, Ernst, von Schliengen (Baden).
- 56) " Näf, Walther, von Thalwil (Zürich).
- 57) " Perutz, Otto, von Teplitz (Böhmen).
- 58) " Preis, Karl, von Prag.
- 59) " Siegwart, Eduard, von Gorw (Luzern).
- 60) " Luchscheid, Karl, von Thundorf (Thurgau).

5. Diplom für den Beruf eines Forstwirthes.

- 61) Herrn Bassiger, Rudolf, von Köniz (Bern).
- 62) " Bühler, Otto, von Luzern.
- 63) " Grismann, Max, von Brugg (Aargau).
- 64) " Puenzieux, Adolphe, von Clarend (Waadt).

6. Als Fachlehrer in mathematischer Richtung.

- 65) Herrn Beck, Alexander, von Schaffhausen.
- 66) " Freg, Jakob, von Kloten (Zürich).
- 67) " Weyrauch, J. Jakob, von Frankfurt a. M.

7. Als Fachlehrer in naturwissenschaftlicher Richtung.

- 68) Herrn Annaheim, Joseph, von Postorf (Solothurn).
- 69) " Gutwiller, Andreas, von Thernwyl (Basel-Landschaft).

Zürich, den 9. August 1867.

Im Namen des schweiz. Schulrathes:

C. Kappeler, Präsident.

Bekanntmachung.

Die seit dem 1. Juli 1867 außer Verwendung gekommenen grünen Gelbanweisungsbouverts und Gelbanweisungstelegramme werden bei sämtlichen Postbüreau und Ablagen noch bis Ende des laufenden Monats eingelöst.

Für spätere Einlösung sind die Poststellen nicht mehr ermächtigt, und es müßten daherige Reklamationen direkte an's Postdepartement gerichtet werden.

Bern, den 8. August 1867.

Das Schweiz. Postdepartement.

Bekanntmachung.

Das Vollziehungskomite für das IV. Nationalschießen in Venedig hat dem Bundesrath die Mittheilung gemacht, daß das gedachte Nationalschießen, welches in der zweiten Hälfte des laufenden Monats August hätte stattfinden sollen, auf das Frühjahr des kommenden Jahres verschoben worden sei.

Diese Mittheilung wird auf Anordnung des Bundesrathes hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Bern, den 9. August 1867.

Die Schweiz. Bundeskanzlei.

Ausreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Zeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnort auch den Heimort deutlich angeben.)

- 1) Postkommis in Zürich. Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858. Anmeldung bis zum 2. September 1867 bei der Kreispostdirektion Zürich.
- 2) Postbüreaudienner in St. Gallen. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 2. September 1867 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 3) Posthalter in Chêne-Bougeries (Genf). Jahresbesoldung Fr. 650.
- 4) Posthalter in Chêne-Thonex. Jahresbesoldung Fr. 900.

} Anmeldung bis zum
1. September 1867 bei
der Kreispostdirektion
Genf.

- 5) Fahrpostfaktor in Basel. Jahresbesoldung Fr. 960.
- 6) Zwei Postkommis in Basel. Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858.
- 7) Sieben Postkommis in Genf. Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858.
- 8) Postbüreaudienner in Genf. Jahresbesoldung Fr. 1080.
- 9) Büreaudienner und Nachtwächter in Genf. Jahresbesoldung Fr. 1020.
- 10) Stadtbannbriefträger in Genf. Jahresbesoldung Fr. 960.
- 11) Postpaker und Vöte in Genf. Jahresbesoldung Fr. 960.
- 12) Zwei Briefträger in Carouge. Jahresbesoldung Fr. 780 jeder.
- 13) Briefträger in Vandoeuvres. Jahresbesoldung Fr. 600.
- 14) Briefträger und Vöte in Versoix. Jahresbesoldung Fr. 900.
- 15) Fünf Postkommis in Lausanne. Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858.
- 16) Posthalter und Briefträger in Auberson (Ste. Croix). Jahresbesoldung Fr. 960.
- 17) Posthalter und Briefträger in Kerzers (Freiburg). Jahresbesoldung Fr. 300.
- 18) Posthalter und Briefträger in Orient de l'Orbe. Jahresbesoldung Fr. 360.
- 19) Posthalter und Briefträger in Semsales. Jahresbesoldung Fr. 480.
- 20) Posthalter und Briefträger in Sugiez. Jahresbesoldung Fr. 360.
- 21) Posthalter und Briefträger in Orzires. Jahresbesoldung Fr. 500.
- 22) Posthalter und Briefträger in Sembrancher. Jahresbesoldung Fr. 460.
- 23) Stadtbriefträger in Lausanne. Jahresbesoldung Fr. 900.
- 24) Briefträger in Rolle. Jahresbesoldung Fr. 600.
- 25) Fahrpostfaktor in Vivis. Jahresbesoldung Fr. 960.

Anmeldung bis zum
2. September 1867 bei
der Kreispostdirektion
Basel.

Anmeldung bis zum
28. August 1867 bei
der Kreispostdirektion
Genf.

Anmeldung bis zum
28. August 1867 bei
der Kreispostdirektion
Lausanne.

- | | | |
|---|---|---|
| 26) Postkommis in Bern. Jahresbesoldung nach der Bestimmung des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858. | } | Anmeldung bis zum 28. August 1867 bei der Kreispostdirektion Bern. |
| 27) Posthalter und Briefträger in Kalchoven (Bern). Jahresbesoldung Fr. 640. | | |
| 28) Posthalter und Briefträger in Bollbrüt (Bern). Jahresbesoldung Fr. 408. | | |
| 29) Postkommis in Neuenburg. | } | Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858. Anmeldung bis zum 28. August 1867 bei der Kreispostdirektion Neuenburg. |
| 30) " " Biel (Bern). | | |
| 31) " " Sonceboz (Bern). | | |
| 32) Zwei Postkommis in Basel. Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858. | } | Anmeldung bis zum 28. August 1867 bei der Kreispostdirektion Basel. |
| 33) Posthalter in Egerkingen. Jahresbesoldung Fr. 360. | | |
| 34) Posthalter in Muttenz. Jahresbesoldung Fr. 400. | | |
| 35) Postkommis in Aarau. | } | Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 31. Juli 1858. Anmeldung bis zum 28. August 1867 bei der Kreispostdirektion Aarau. |
| 36) " " Bremgarten (Aargau). | | |
| 37) " " Laufenburg (Aargau). | | |
| 38) Posthalter in Boniswyl (Aargau). Jahresbesoldung Fr. 708. | } | Anmeldung bis zum 28. August 1867 bei der Kreispostdirektion Aarau. |
| 39) Posthalter in Gränichen " Jahresbesoldung Fr. 708. | | |
| 40) Posthalter in Gendshiken " Jahresbesoldung Fr. 708. | | |
| 41) Posthalter in Wegenstetten " Jahresbesoldung Fr. 708. | | |
| 42) Ortsbriefträger in Muri " Jahresbesoldung Fr. 700. | | |
| 43) Ortsbriefträger in Zurzach " Jahresbesoldung Fr. 700. | | |

- 44) Zwei Postkommis in Luzern. Jahresbesol-
dung nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes
vom 28. Juli 1858.
- 45) Posthalter in Kriens (Luzern).
Jahresbesoldung Fr. 1200.
- 46) Posthalter in Menznau "
Jahresbesoldung Fr. 600.
- 47) Posthalter in Buttisholz "
Jahresbesoldung Fr. 600.
- 48) Posthalter in Steinen (Schwyz).
Jahresbesoldung Fr. 600.
- 49) Eilf Postkommis in Zürich.
- 50) Postkommis in Neumünster.
- 51) Postkommis in Winterthur.
- 52) Stadtbriefträger in Zürich. Jahresbesol-
dung Fr. 1020.
- 53) Ortsbriefträger in Amriswyl (Thurgau).
Jahresbesoldung Fr. 600.
- 54) Ortsbriefträger in Gluntern (Zürich).
Jahresbesoldung Fr. 840.
- 55) Ortsbriefträger in Meilen "
Jahresbesoldung Fr. 600.
- 56) Zwei Fahrpostfaktoren in Neumünster.
Jahresbesoldung Fr. 900 jeder.
- 57) Ortsbriefträger in Weinfelden (Thurgau).
Jahresbesoldung Fr. 660.
- 58) Zwei Postbüreaudiener in Zürich.
Jahresbesoldung Fr. 960 jeder.
- 59) Stadtbriefträger in St. Gallen. Jahres-
besoldung Fr. 960.
- 60) Briefträger in Jona (St. Gallen). Jahres-
besoldung Fr. 600.
- 61) Postkommis in Thur. Jahresbesoldung nach den Bestimmungen des
Bundesgesetzes vom 30. Juli 1858. Anmeldung bis zum 28. August 1867
bei der Kreispostdirektion Thur.
- 62) Kommis auf dem Postbureau Aarburg (Aargau). Jahresbesoldung
Fr. 1000. Anmeldung bis zum 28. August 1867 bei der Kreispostdirektion
Aarau.

Anmeldung bis zum
28. August 1867 bei
der Kreispostdirektion
Luzern.

Jahresbesoldung nach den Be-
stimmungen des Bundesgesetzes
vom 30. Juli 1858. Anmel-
dung bis zum 28. August
1867 bei der Kreispostdirektion
Zürich.

Anmeldung bis zum
28. August 1867 bei
der Kreispostdirektion
Zürich.

Anmeldung bis zum
28. August 1867 bei der
Kreispostdirektion
St. Gallen.

- 63) Telegraphist in Chêne-Thonex (Genf). Fize Jahresbesoldung Fr. 120 bis 240, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. September 1867 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 64) Telegraphist in Hombrechtikon (Zürich). Fize Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. September 1867 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
-

- 1) Landbriefträger in Genf. Jahresbesoldung Fr. 780. Anmeldung bis zum 25. August 1867 bei der Kreispostdirektion Genf.
- 2) Briefträger in Lausanne. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 25. August 1867 bei der Kreispostdirektion Lausanne.
- 3) Posthalter und Briefträger in Densingen (Solothurn). Jahresbesoldung Fr. 800. Anmeldung bis zum 25. August 1867 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 4) Telegraphist in Trunz (Graubünden). Fize Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 20. August 1867 bei der Telegrapheninspektion in Vellenz.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1867
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	36
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.08.1867
Date	
Data	
Seite	536-544
Page	
Pagina	
Ref. No	10 005 545

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.